

Die Sonne macht mobil im Hochland

Klimaschulenprojekt 2014/2015 - Kurzinfo

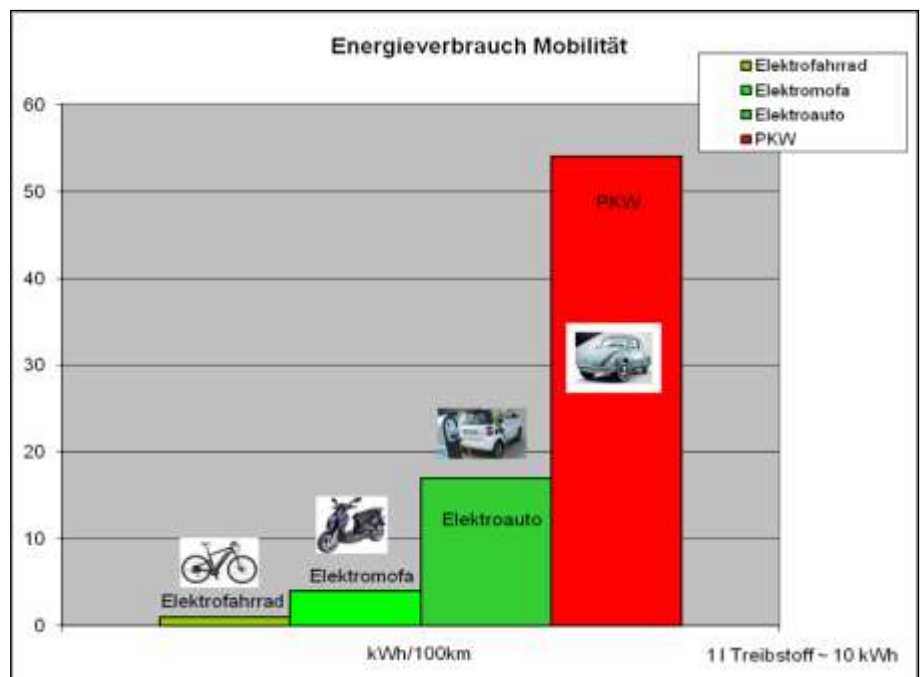
Teilnehmende Schulen:

- Neue niederösterreichische Mittelschule Groß Gerungs
- Polytechnische Schule Groß Gerungs
- Neue niederösterreichische Mittelschule Arbesbach

1) In der NMS Groß Gerungs sollen im Werkunterricht Solarladegeräte gebastelt werden. Das Thema Photovoltaik wird parallel dazu im Physikunterricht bearbeitet. Außerdem wird mit technischer Unterstützung der Energieagentur der Regionen ein Beleuchtungskonzept für einen Gangabschnitt/Aula im erstellt und umgesetzt.



2) In der polytechnischen Schule in Griesbach wird es Workshops mit E-Mobilitätsexperten der Energieagentur der Regionen geben, wobei auch die Vor- und Nachteile gegenüber Verbrennungsmotoren dargelegt werden. Im Werkunterricht wird eine E-Ladestelle für Fahrräder und E-Mopeds konzipiert und installiert und es wird auch eine E-Tankstellenkarte für die KEM designed und umgesetzt. Außerdem wird im Zuge der Umsetzung ein E-Moped angeschafft, mit welchem auch in den nächsten Jahren Praxisstunden für die Moped-Führerscheinprüfung an der Schule absolviert werden können.



3) In der NMS Arbesbach wird im Werk- und Physik-Unterricht mit einfachen Mitteln aus Haushalt od. Apotheke eine sogenannte Grätzelzelle hergestellt. Dabei handelt es sich um eine Farbstoffsolarzelle. Weiters werden Modelle von Windrädern im Werkunterricht hergestellt, welche dann zukünftig als Anschauungsobjekte im Unterricht eingesetzt werden können. Außerdem wird wie in der NMS Groß Gerungs mit technischer Unterstützung der Energieagentur der Regionen ein Beleuchtungskonzept für einen Teilbereich erstellt und energiesparende LED-Lampen umgesetzt.



An allen drei Schulen wird der Energieverbrauch der Schule regelmäßig erfasst und gemeinsam analysiert und event. Einsparmöglichkeiten diskutiert. Weiters wird der Stromertrag der Photovoltaikanlagen beider NMS protokolliert und die Ergebnisse mit in den Regelunterricht integriert.

Es wird weiters am „Tag der Sonne“ (8. Mai 2015) von der Polytechnischen Schule in Zusammenarbeit mit der Energieagentur der Regionen ein E-Mobilitäts-Infotag organisiert, wobei das Thema mittels E-Moped und E-Fahrrädern auch den anderen Schulen präsentiert und erklärt wird.

Ein wichtiger Teil des Projektes ist eine gemeinsam von allen Schulen gestaltete Abschlussveranstaltung, bei der das Thema Energie und Klima aufbereitet und die Ergebnisse der Schulprojekte präsentiert werden. Diese ist für 22. Mai 2015 geplant und zwar im PTS in Griesbach. Dadurch wird Erfahrungsaustausch und Zusammenarbeit zwischen den Schulen ermöglicht. Natürlich sind neben den SchülerInnen und LehrerInnen auch Eltern, Lokalmedien und andere Interessierte aus den 5 Gemeinden des Waldviertler Hochlands eingeladen.

Kontaktdaten zur Klima- und Energie-Modellregion Waldviertler Hochland:

Franz Wiesinger (KEM-Management):

Fachbetreuung:

Renate Brandner-Weiß, Energieagentur der Regionen, www.energieagentur.co.at



Waldviertler
HOCHLAND

